furka bergstrecke

Stiftung Furka-Bergstrecke

Jahresbericht 2022

Inhaltsverzeichnis

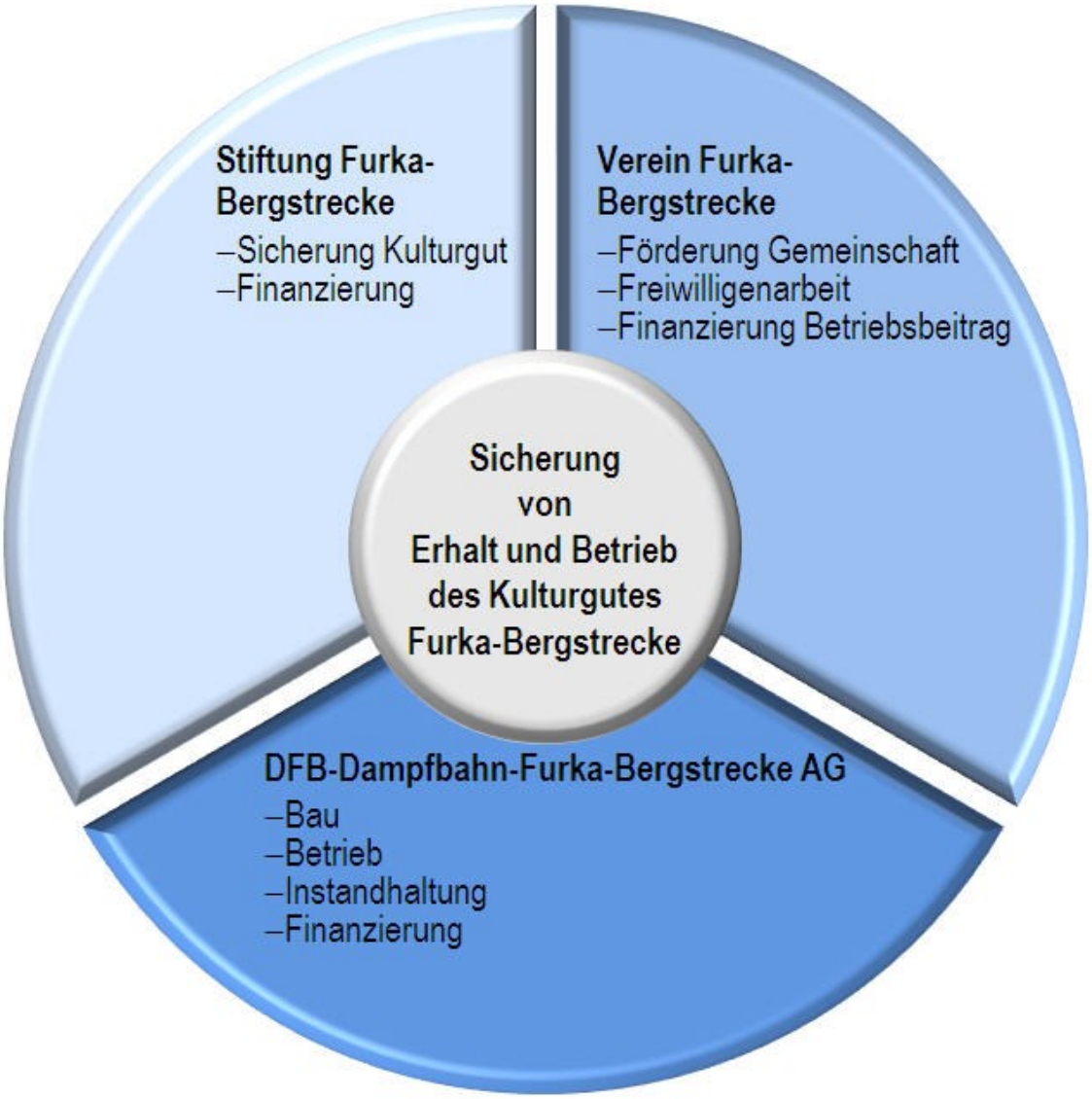
Organisation der Gruppe Furka-Bergstrecke 3
DFB-Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG (DFB) 3
Verein Furka-Bergstrecke (VFB) 4
Stiftung Furka-Bergstrecke (SFB) 4
Partner der SFB 4
Organe, Sitz 5
Stiftungsrat 5
Rechnungsführung 5
Revisionsstelle 5
Aufsichtsbehörde 5
Sitz der Stiftung 5
Ziele der Stiftung Furka-Bergstrecke (SFB) 6
1. Sicherung des Kulturgutes 6
2. Finanzierung Investitionen 6
Geschäftsjahr 2022 7
Mittelbeschaffung 7
Spendeneingänge 7
Spendenverwendung 8
Dampflokomotive HG 4/4 708 8
Mobilien und Immobilien im Eigentum der Stiftung 9
Versicherungsschutz 9
Gönnerclub 9
Stiftungsrat 11
Blick in die Zukunft 11
Reusssohlen-Sanierung 12
Grossunterhalt 12
Scheiteltunnel 12
Dank 12
Jahresrechnung 2022 14
Bilanz per 31. Dezember 2022 16
Anhang zur Jahresrechnung 18
Erläuterung 18
Revisorenbericht 18

Hinweis: Im Text wird der Einfachheit halber oft nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

Foto Titelseite: Abfahrbereiter Zug mit HG 4/4 704 in Realp (Foto: Bauabteilung DFB)

Organisation der Gruppe Furka-Bergstrecke

Der Verein Furka-Bergstrecke, die DFB-Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG und die im Mai 2005 geschaffene Stiftung Furka-Bergstrecke sichern zusammen den Erhalt und den Betrieb des Kulturgutes Furka-Bergstrecke. Die Zusammenarbeit innerhalb der Gruppe Furka-Bergstrecke ist mit bilateralen Kooperationsvereinbarungen geregelt.



Gruppe Furka-Bergstrecke

DFB-Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG (DFB)

Die Gesellschaft bezweckt den Bau und Betrieb einer gemischten Adhäsions- und Zahnradbahn für die Strecke Oberwald-Gletsch-Realp (ehemalige Bergstrecke der Furka-Oberalp-Bahn) für welche der Bundesrat am 22. März 1990 die Konzession für 50 Jahre erteilt hat. Das Eisenbahnunternehmen DFB AG ist sowohl Infrastrukturbetreiberin als auch Eisenbahn-Verkehrsunternehmen und als solches für die sichere Ausführung von Planung, Bau, Betrieb und Instandhaltung ihrer Bauten, Anlagen und Fahrzeuge verantwortlich. Aktienkapital CHF 5`858`740.

Handelsregisterauszug DFB

Verein Furka-Bergstrecke (VFB)

1 Der VFB fördert und unterstützt den Wiederaufbau und den Unterhalt der Furka-Bergstrecke zwischen Oberwald (Kanton Wallis) und Realp (Kanton Uri) sowie den historischen Bahnbetrieb und dessen Unterhalt auf dieser Strecke;

2 Der VFB unterstützt und pflegt die für die Furka-Bergstrecke und den historischen Bahnbetrieb notwendige Öffentlichkeitsarbeit;

3 Der VFB fördert und pflegt Beziehungen zu anderen Organisationen im In- und Ausland mit Interesse an historischen Bahnen;

4 Der VFB unterstützt und koordiniert die Tätigkeiten der VFB-Sektionen und ihrer Mitglieder;

5 Der VFB fördert den Zusammenhang und die Kameradschaft unter den Mitgliedern.

Zweckartikel Statuten VFB

Stiftung Furka-Bergstrecke (SFB)

Die Stiftung bezweckt die Förderung der Dampfbahn Furka-Bergstrecke im Interesse der Sicherung dieses historischen Kulturgutes von nationaler Bedeutung und als Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung der Regionen Goms und Ursern.

Sie äufnet und verwaltet einen Dotationsfonds für Spenden und Sponsoren zur Finanzierung der Instandsetzung und Instandhaltung der für den Betrieb der Dampfbahn notwendigen Bauten, Anlagen und Transportmittel.

Die Stiftung hat gemeinnützigen Charakter und verfolgt keinerlei Erwerbszwecke.

Im Rahmen des Stiftungszwecks entscheidet der Stiftungsrat über Anlage und Verwendung des Stiftungsvermögens.

Auszug Statuten SFB

Partner der SFB

Die VFB-Sektion Rhein-Main sammelt Spenden aus Deutschland, die sie steuerbefreit in die gemeinnützige Stiftung SFB übertragen darf. Die SFB darf diese Spenden nur direkt in Projekte investieren. Eine Weitergabe an Dritte ist nicht erlaubt. Der Vorstand der Sektion Rhein-Main ist gegenüber dem Finanzamt in Deutschland rechenschaftspflichtig.

Die Spenden sind, wenn kein anderer Zweck vom Spender bestimmt war, im Jahr 2022 für das Projekt Totalumbau Gleis Gletsch-Muttbach verbucht.

Zum 30-jährigen Bestehen der VFB Sektion Niederlande, Gründung am 12. Mai 1990, hatte die SFB mit Unterstützung der VFB Sektion NL bei den niederländischen Behörden den gemeinnützigen Status ANBI beantragt und erhalten. Spenden können so von der Einkommenssteuer in Holland abgezogen werden.

Organe, Sitz

Stiftungsrat

Riedwyl Peter	Präsident, Neuenkirch, LU
Mattig Franz	Vize-Präsident, Schwyz, SZ
Hillemeyr Bernd	Vertreter VFB, Krumbach, DE
Kissling Franz	Mitglied, Bern, BE
Kleeb Andreas	Mitglied, Zug, ZG
Meiner Hans	Mitglied, Bern, BE
Schaller Heinz	Mitglied, Sursee, LU
Hamburger Josef	Mitglied/Sekretär, Rengg, LU
Wiederkehr Jörg	Vertreter DFB AG, Dänikon, AG

Josef Hamburger, Geschäftsleiter DFB AG, nimmt an den Stiftungsratssitzungen ohne Stimmrecht teil.

Alle Stiftungsräte wurden 2021 für die Periode 2021-2025 wiedergewählt

Peter Riedwyl bei seiner «Botschaft des Präsidenten» an die Mitglieder des Gönnerclubs (Foto: Bernd Hillemeyr)

Rechnungsführung

Treuhand- und Revisionsgesellschaft Mattig-Suter und Partner, Schwyz / Altdorf / Brig (ohne Kosten für die SFB)

Revisionsstelle

Balmer-Etienne AG, Luzern

Aufsichtsbehörde

Präfektur des Bezirks Goms, Fiesch

Sitz der Stiftung

Obergoms
c/o
Gemeindeverwaltung
Bahnhofstrasse 1
3988 Obergesteln VS

Ziele der Stiftung Furka-Bergstrecke (SFB)

Die SFB verfolgt im Rahmen der Statuten zwei Ziele:

1. Sicherung des Kulturgutes

Die Sicherung des Kulturgutes erfolgt durch die mittel- bis langfristige Übertragung von Anlagen aus dem Eigentum der DFB AG in das Eigentum der SFB. Die DFB AG, als Besitzerin der Anlagen, kann die Anlagen nutzen und sorgt für deren Instandhaltung. Diese Massnahme verhindert eine mögliche Zwangsveräusserung des Kulturgutes und liegt im Interesse der Aktionäre, Geldgeber und insbesondere der unentgeltlich arbeitenden Mitarbeiter.

Die Vereinbarung über die Nutzung der Strecke Gletsch-Oberwald und anderer Strecken- und Anlageteile der Furka-Bergstrecke vom 24. Oktober 2005 sowie die Vereinbarung betreffend Finanz- und Informationsfluss bei der Abwicklung von laufenden Projekten vom 12. Juni 2015 regeln die Zusammenarbeit.

Mit der DFB AG wurde 2018 eine Nutzungsvereinbarung über die Erweiterung der Werkstätte Realp, der im Eigentum der Stiftung stehenden Anlage, abgeschlossen.

Vor der Inbetriebnahme der HG 4/4 704 wurde am 6. Juni 2019 eine Nutzungsvereinbarung über deren Einsatz und deren Verwendung mit der DFB AG abgeschlossen.

2. Finanzierung Investitionen

Die Finanzierung der benötigten Investitionen über die Stiftung erfolgt durch Donatoren, Sponsoren, Legate, Erbschaften sowie Spendenaktionen und Äufnung eines Reservefonds für unvorhergesehene Ereignisse. Die Gelder können gemäss Verfügung der Steuerverwaltung des Kantons Wallis vom 27. April 2005 steuerbefreit in diese gemeinnützige, nicht gewinnorientierte Stiftung eingebracht werden. Damit können insbesondere Geldgeber aus der Schweiz ihre Spende bei ihrer Steuerbehörde als abzugsberechtigt geltend machen. Für Spenden aus dem Ausland gelten spezielle Regelungen.

Sanierung am - durch die Furkareuss - unterspülten Fundament der Wilerbrücke (Foto: Bauabteilung DFB)

Geschäftsjahr 2022

Mittelbeschaffung

Die Akquisition von Spendengeldern erfolgt in erster Linie über Mailings an bisherige Spender und dem Gönnerclub der SFB. Der Erfolg solcher Aktionen ist wesentlich grösser, wenn die angeschriebenen Personen bereits in Kontakt waren mit der Gruppe Furka-Bergstrecke. Die Stiftung verfolgt den gleichen Zweck mit dem jährlich durchgeführten Wettbewerb bei den Fahrgästen auf der Furka-Bergstrecke.

Auf den Kauf von Fremdadressen verzichtete die Stiftung auch im Jahr 2022.

SFB-Spenderadressen werden – auch intern – nicht weitergegeben.

Die steuerbegünstigten Spendengelder aus Deutschland werden von der Sektion Rhein-Main an die Stiftung in die Schweiz überwiesen. Die Sektion Rhein-Main erfasst die Spenderinnen und Spender aus Deutschland direkt in der SFB-Datenbank und verdankt diese.

Mit der Optimierung der SFB-Webseite über Anlassspenden haben Trauer-, Geburtstags- und Erbschaftsspenden zugenommen. Jede Trauerspende an die SFB wird verdankt. Die Angehörigen erhalten eine Spenderliste mit der Gesamtsumme der Spenden.

Der Stiftungsrat hat in Anlehnung zum ZEWO Standard Regeln zur Spendenwerbung für die DFB-Organisationen erarbeitet, die verbindlich sind.

Spendeneingänge

Die Spendensumme an zweckgebundenen und freien Mitteln im Jahre 2022 beträgt von 2`695 Spenden CHF 4`211`348 (ohne Erbschaften CHF 829`559), davon sind CHF 740 Aktienspenden, die auf einen Franken abgeschrieben wurden.

Auch wenn die Anzahl Spenden im Vergleich zum Vorjahr etwas tiefer ist, ist die Gesamtsumme 2022 dank Erbschaften und Legaten überdurchschnittlich.

Die gesamte bisherige Spendensumme der Stiftung beläuft sich seit 2005 auf CHF 26.3 Millionen.

Zweckgebundene Spende

Der Begriff Zweckbindung bedeutet allgemein, dass gespendete Geldmittel oder Sachleistungen nur zu gesetzlich oder vertraglich genau definierten Zwecken eingesetzt werden dürfen. Es kann sich dabei um ein bestimmtes Hilfsprojekt, eine bestimmte Zielgruppe oder ein spezifisches Ziel handeln. Beispiele dafür sind: Spenden für die Ausbildung eines Blindenführerhundes, für Frauen in Armut oder für die Finanzierung einer Schulsanierung. Die Organisation ist verpflichtet, die zweckgebundene Spende ausschliesslich dafür einzusetzen.
Der Unterschied zwischen explizit und implizit: Die Zuwendung ist explizit, wenn beim Spenden ein Verwendungszweck angegeben wird. Implizit ist sie, wenn sie für ein bestimmtes Projekt, ein Tätigkeitsgebiet oder eine Leistung gespendet wird, die von der Organisation bestimmt wurde. Beispiele dafür sind u.a. Spendenaufrufe oder Sammelaktionen *(Quelle: Spendenmagazin Stiftung Schweiz)*

Spendenverwendung

Folgende Projekte der Gruppe Furka-Bergstrecke wurden 2022 finanziell unterstützt:

Restaurierung HG 4/4 Nr. 708 (SFB Mietzinsanteil Uzwil CHF 99`816)	CHF	195`710
Totalumbau TU Gleis Gletsch-Muttbach Etappe 1	CHF	125`375
Totalumbau TU Gleis Gletsch-Muttbach Etappe 2	CHF	200`000
Stützwand 14.115 / 119 Furkareuss	CHF	144`732
Anbau Bistro Realp	CHF	66`133
Scheiteltunnel (Kantone UR / VS)	CHF	60`000
IT-Entwicklung	CHF	48`412
Info Point Gletsch	CHF	25`000
Beitrag Dampf an der Furka	CHF	5`056
Baurechtszins Bahnhof Oberwald	CHF	2`482
Total	**CHF**	**872`900**

Im Jahre 2022 unterstützte Projekte

Die übrigen Aufwände der Stiftung sind in der Jahresrechnung ab Seite 14 ersichtlich.

Dampflokomotive HG 4/4 708

Im Berichtsjahr 2022 konnten 6`224 (Vorjahr 6`237) Werkstattstunden für die HG 4/4 708 in der DFB Werkstätte Uzwil geleistet werden. Die Fremdkosten belaufen sich auf CHF 195`710, davon sind CHF 99`816 Mietkosten für die Werkstatt enthalten

Alles was für die Lok 704 neu beschafft, angefertigt und spanabhebend bearbeitet werden musste, wurde soweit sinnvoll auch für die Lok 708 beschafft und durchgeführt.

Gesamthaft wurden bisher per 31.12.2022 49`782 Stunden von den freiwilligen Mitarbeitern erbracht mit Fremdkosten von CHF 2`091`091. Budgetiert bis zur Fertigstellung und der Inbetriebnahme im Herbst 2023 oder evtl. erst im Frühling 2024, sind noch CHF 135`000 bis CHF 170`000. Alle bisherigen Prognosen bezüglich Fremdkosten und Stundenaufwand erwiesen sich als zu optimistisch.

Die Loterie Romande beteiligt sich mit total CHF 450`000 an diesen Kosten, mit der Auflage, dass die Lok auf der Strecke Realp-Oberwald fährt. Bei der Einreichung des Gesuches gingen die DFB-Fachleute von Fremdkosten von CHF 1.5 Mio. aus.

Das Spendenkonto HG 4/4 ist per Ende 2022 mit CHF 46`302 im Minus. Die SFB wird freie Mittel einschiessen müssen.

Mobilien und Immobilien im Eigentum der Stiftung

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Mobilien und Immobilien, die sich im Eigentum der SFB befinden.

Grundstück mit Bahnanlage Oberwald-Gletsch
Bahnhofanlagen Oberwald inkl. Betriebsgebäude (mit Baurecht SFB)
Grundstück Stationsgebäude Gletsch (mit Baurecht DFB)
Grundstück Maschinenhalle Gletsch (mit Baurecht DFB)
Grundstück Bahnhofanlage Gletsch (mit Baurecht DFB)
Erweiterung Werkstätte Realp (Grundstück und Gebäude)
Grundstück Bahntrasse Gletsch bis Portal Scheiteltunnel (mit Baurecht DFB)
Dampflokomotive HG 4/4, Nr. 704
Dampflokomotive HG 4/4, Nr. 708
Benzintriebwagen CFmh 2/2 Nr. 21

Mobilien und Immobilien im Eigentum der Stiftung

Versicherungsschutz

Das Betriebsinventar sowie die Gebäude im Eigentum der Stiftung sind gegen Feuer / Elementarereignisse (Überschwemmung, Hochwasser, Erdrutsch, Felssturz, Steinschlag, Lawinen, Schneedruck, Hagel, Sturm), Einbruchdiebstahl und Wasserschaden versichert.

Schäden am Rollmaterial (Triebfahrzeuge und Wagons) sind sowohl gegen Feuer und Elementarereignisse als auch gegen Kollision versichert.

Die Police der Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG enthält ebenfalls einen Versicherungsschutz für Betriebsunterbrechungsschäden infolge Feuer / Elementarschäden.

Erweiterung Werkstattgebäude Realp	CHF	2’983’900
Dienstgebäude Oberwald	CHF	119’300
Dampflokomotive HG 4/4, Nr. 704	CHF	3’500’000
Dampflokomotive HG 4/4, Nr. 708	CHF	3`500`000
Benzintriebwagen CFmh, 2/2 Nr. 21	CHF	800’000

Versicherungswerte

Gönnerclub

Auch wenn die gesamte Strecke von Realp UR bis Oberwald VS befahrbar ist, müssen die Infrastrukturanlagen weiter ausgebaut und instand gehalten werden. Zudem müssen erhebliche Mittel in die Lokomotiven und den Grossunterhalt investiert werden. Engagierte und fachlich kompetente Eisenbahnfreunde gewährleisten in unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden den Erhalt und den Betrieb dieser einmaligen Bahnstrecke. Zusätzlich sind jedoch erhebliche Finanzen erforderlich, die allein durch den Erlös der Billette und die Beiträge des Vereins nicht aufgebracht werden können.

Im Jahre 2008 gründete der Stiftungsrat den Gönnerclub der Stiftung Furka-Bergstrecke. Dieser dient der Beschaffung monetärer Mittel und der Pflege eines für die Gruppe Furka-Bergstrecke wichtigen Kreises von Personen. Als Dank an die Gönnerinnen und Gönner der Stiftung Furka-Bergstrecke findet jährlich ein Gönnerevent statt.

Gönnerevent 2022

Am 25. August fand der 14. Gönnerevent der Stiftung Furka-Bergstrecke statt. Ziel war die schmalspurige Strecke der Jurabahnen zwischen Glovelier und La Chaux-de-Fonds.

Am Morgen trafen sich die rund 100 Teilnehmer des Gönnerevents im Bahnhof Glovelier, wo schon der Sonderzug des Vereins „La Traction“ bereitstand. Leider war das Wetter so heiss und trocken, dass anders als geplant keine Dampflokomotiven zum Einsatz kommen durften. Dafür stand aber ein auch schon historisches elektrisches Triebfahrzeug zur Verfügung.

Die Strecke führte von Glovelier durch ausgedehnte Wälder und nach wenigen Kilometern war eine Besonderheit dieser Linie erreicht. Es handelt sich hier um eine Spitzkehre, um den Anstieg von 500 Höhenmeter auf die Hochfläche der Freiberge zu bewältigen. Der Betrieb der Spitzkehre wird in der einsam gelegenen Station automatisch durch vier Rückfallweichen geregelt.

Nach der weiteren Fahrt durch Wälder und vorbei an einsam gelegenen Gehöften wurde Pré-Petitjean erreicht. Dort liegt das Depot von „La Traction“. Es handelt sich hierbei nicht um ein altes Eisenbahndepot. Ursprünglich eine Sägerei, wurde der Bereich vom “Verein zur Heimat der historischen Fahrzeuge“ umgebaut und erweitert.

Im Depot erfolgte die offizielle Begrüssung durch den Stiftungsratspräsidenten Peter Riedwyl und den Geschäftsleiter der Dampfbahn Furka-Bergstrecke AG, Josef Hamburger. Auch bekamen die Gönnerinnen und Gönner interessante Informationen zu der Geschichte und den Tätigkeiten von „La Traction“.

Start der Reise im Bahnhof Glovelier (Foto: Bernd Hillemeyr)

Bei dem Rundgang durch das Depot gab es zahlreiche historische Fahrzeuge zu sehen, darunter auch die Dampfloks, die eigentlich für unseren Zug geplant waren.

Das Mittagessen wurde für die Gönnerinnen und Gönner in den beiden Speisewagen in zwei Gruppen serviert. Während bei der ersten Gruppe der Zug noch im Depot stand, konnte die zweite Gruppe das Essen während der Fahrt genießen.

Über die Hochebene der Freiberge ging die Reise weiter über Saignelégier und Le Noirmont, vorbei an den berühmten Waldweiden und mit Ausblick bis nach Frankreich. Kurz vor La Chaux-de-Fonds beginnt der Abstieg ins Tal. Innerhalb der Stadt wird dann die Bahn zur Strassenbahn um im Bahnhof der für ihre Uhrenindustrie bekannten Stadt den Endpunkt zu erreichen. Dort endete dann auch der Gönnerevent.

Der Anlass wurde von den Stiftungsräten Hans Meiner und Heinz Schaller wieder hervorragend organisiert. Vielen Dank auch an „La Traction“ für die Bewirtung im Speisewagen und die umfassende Betreuung im Zug und im Depot.

Stiftungsrat

Finanzfragen zu den laufenden Projekten der Stiftung bildeten neben dem Fundraising ein Schwergewicht der Beratungen im Stiftungsrat.

Ein Diskussionspunkt war auch wieder die Grimselbahn mit den Auswirkungen für den geplanten DFB Stützpunkt Oberwald. Erst wenn das Parlament den Projektierungskredit für den Grimseltunnel bewilligt - voraussichtlich im Jahr 2023 - ist der Durchbruch geschafft. Der Stiftungsrat finanziert keine Planungen für Provisorien bei dieser unsicheren Ausgangslage.

Der Totalumbau des Gleises Gletsch-Muttbach in drei Etappen à 600 Metern für rund CHF 1.3 Mio. zu Lasten der Stiftung hat den Stiftungsrat dazu bewogen, klare Verhältnisse gegenüber der DFB-Dampfbahn-Furka-Bergstrecke AG zu schaffen. Nach der Sanierung soll das Baurecht der DFB AG auf dem Bahntrasse sowie dem Grundstück des Bahnhofes Gletsch ohne die Gebäude (Stationsgebäude und Maschinenhalle) per 31.12.2025 aufgehoben werden. Die dazu notwendigen Dokumente wurden erstellt.

Wegen dem grossen Arbeitsaufwand bereitet die Spendendatenbank der SFB Sorgen. Alle Spenden müssen manuell erfasst und bearbeitet werden. Mit Andreas Kleeb als neuem Stiftungsrat kann die IT Kompetenz markant verbessert werden.

Der Stiftungsrat führte im Jahr 2022 vier Sitzungen sowie den Gönnerevent durch.

Die Aufsichtsbehörde der Stiftung, der Präfekt vom Bezirk Obergoms, hat sowohl den Jahresbericht als auch die Jahresrechnung vom Jahr 2021 positiv beurteilt.

Blick in die Zukunft

Die zweite Vietnam-Lok HG 4/4 708 in der Werkstatt Uzwil wieder betriebstüchtig aufzuarbeiten und das Kulturgut «Furka-Bergstrecke» zu sichern, bleiben die Projekt-Schwerpunkte für das Jahr 2023.

Der Verwaltungsrat der DFB AG sieht keine Notwendigkeit, zur Sicherung des Kulturgutes, Objekte in die Stiftung zu transferieren.

Finanziell geht es der Stiftung sehr gut. Dank Erbschaften konnte die SFB in diesem Jahr eine beruhigendes Reservepolster aufbauen für Notfälle.

Mittelfristig zur Diskussion stehende Investitionen sind:

Reusssohlen-Sanierung

Zur Sorge Anlass gibt die schleichende Auswaschung der Reuss Sohle und damit verbunden die Unterspülung von Stützmauern sowie die Erosion von Böschungen. Es wird langfristig mit Kosten von CHF 2.1 Mio. gerechnet, davon sind bereits CHF 538`674 verbaut. Bei einem Grossschaden besteht das Risiko eines Streckenunterbruchs.

Die Spende der Hans Groeber-Stiftung von CHF 250`000 erlaubt es die geplanten Sanierungen rascher voranzutreiben.

Für Sanierungen stehen bei der Stiftung per 31.12.2022 CHF 888`027 als zweckgebundene Mittel zur Verfügung.

Grossunterhalt

Die DFB AG kann den jährlichen Aufwand für den Grossunterhalt an der Strecke von CHF 800’000 selber nicht finanzieren. Der Verein mit CHF 300`000 und die Stiftung mit CHF 500`000 finanzieren diese Lasten seit 2018.

Die Stiftung hat sich bereit erklärt, neben der Reusssohlensanierung, auch für den Totalumbau der Gleise im Wallis mit je 3x ca. 600 Meter für die Jahre 2022 bis 2024 Geld aus dem Erbe Süss (zweckgebunden für die Streckenerneuerung Oberwald-Realp) zur Verfügung zu stellen

Scheiteltunnel

Der Verein engagiert sich federführend zusammen mit der Stiftung (Beiträge der Kantone Uri und Wallis) für die Sanierungen des Scheiteltunnels. Das Sanierungsprojekt 2019 - 2022 mit den Kantonen Uri und Wallis mit CHF 480`000 wurde Ende 2022 erfolgreich abgeschlossen.

Ein Anschlussgesuch für die Jahre 2023 - 2026 im Umfang von total CHF 800`000 (VFB CHF 400`000, Kantone UR/VS je CHF 200`000) wurde eingereicht und von beiden Kantonen bewilligt. Die SFB betreut das Projekt treuhänderisch.

Die Risiken und der mittel- bis langfristige Sanierungsbedarf beim Scheiteltunnel müssen vertieft abgeklärt werden.

Dank

Der Stiftungsrat dankt allen Spendern, die unser Werk wohlwollend unterstützen und auch weiterhin mittragen werden. Ein besonderer Dank gilt auch dem Verein Furka-Bergstrecke mit seinen Sektionen für die gute Zusammenarbeit und die aktive Unterstützung der Stiftung.

Ganz speziell danken möchte der Stiftungsrat den vielen uneigennützig arbeitenden Freiwilligen. Ohne ihren grossen Einsatz wären weder der Wiederaufbau noch der Betrieb auf der Furka-Bergstrecke denkbar. Auch für die Stiftung selbst ist und wird die Unterstützung durch Freiwillige immer wichtiger und wertvoller. Ein besonderer Dank gilt auch meinen Kollegen im Stiftungsrat, die sich alle ehrenamtlich für das historische Kulturgut einsetzen.

Obergoms, 20.08.2023

Für den Stiftungsrat

Peter Riedwyl
Präsident

Dr. Franz Mattig
Vize-Präsident / Finanzen

Webseite mit den Jahresberichten der Stiftung:
https://www.dfb.ch/de/stories/dfb-5-1-2-informationen-ueber-die-stiftung

Webseite der Stiftung:
https://www.dfb.ch/de/pages/stiftung-furka-bergstrecke

Kontakt: stiftung.praesident@dfb.ch

Jahresrechnung 2022

Betriebsrechnung

	2022 CHF	2021 CHF
Ertrag		
Frei verfügbare Spenden	**3’437’157.22**	**148’699.18**
- Spendenbeiträge	3’436’417.22	147’399.18
- Spenden Aktien	740.00	1’300.00
Zweckgebundene Spenden	**682’097.67**	**3’534’838.31**
- Spenden Lokomotive HG 4/4	9’250.00	22’290.15
- Spenden Lokomotive 1	944.00	7’310.00
- Spenden Streckenerneuerung	128’156.75	115’384.13
- Spenden Streckenerneuerung Heinz Süss sel	-	1’837’371.76
- Spenden für Reusssohle	454’760.52	317’197.10
- Spenden Bahnhof Realp	10’237.00	45’140.00
- Spenden Totalumbau Gleis Heinz Süss sel.	-	1’100’000.00
- Spenden Totalumbau Gleis 300 m	18’215.90	55’145.17
- Karl Sulzer sel. HG 4/4 (R3)	-	35’000.00
- Spenden für Scheiteltunnel	60’000.00	-
- Spenden für Dampfschleuder	533.50	-
NETTOERLÖSE AUS SPENDEN	**4’119’254.89**	**3’683’537.49**
Direkter Aufwand		
- Beitrag Dampf an der Furka-Bahn	-5'000.00	-5’390.44
BRUTTOGEWINN	**4’114’254.89**	**3’678’147.05**
Übriger betrieblicher Aufwand	**-54’478.93**	**-56’840.94**
Sachversicherung	-750.00	-758.00
Verwaltungsaufwand	-12’652.91	-15’256.48
Aufwand Revisionsstelle	-3’683.50	-3’941.80
Werbung	-19’280.56	-12’889.61
Gönnerevent	-13’979.35	-19’947.60
Wettbewerbe SFB	-1’650.51	-1’565.45
Baurechtszins Gletsch-Oberwald	-2’482.10	-2’482.00
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG	**4’059’775.96**	**3’621’306.11**

Betriebsrechnung

	2022 CHF	2021 CHF
BETRIEBLICHES ERGEBNIS VOR FINANZERFOLG	**4’059’775.96**	**3’621’306.11**
Finanzerfolg	**-1’688’228.97**	**-157’435.17**
Finanzertrag	40.69	1’018.97
Kursgewinne	73’125.46	226’290.28
Finanzaufwand	-40’046.47	-28’275.67
Kursverluste	-1’271’654.10	-18’568.00
Wertschriftenerträge	75’305.45	112’099.25
Wertschwankungsreserven Süss	-525’000.00	-450’000.00
BETRIEBLICHES ERGEBNIS	**2’371’546.99**	**3’463’870.94**
Ausserordentlicher Erfolg, Zuweisung Fonds	**-641’751.80**	**-3’534’838.31**
- für Lokomotive HG 4/4	-9’250.00	-29’600.15
- Bahnhof Realp	-11’181.00	-45’140.00
- für Streckenerneuerung	-128’156.00	-115’384.13
- für Streckenerneuerung Heinz Süss sel.	-4’828.94	-1’837’371.76
- für Reusssohle	-454’760.52	-317’197.10
- Totalumbau Gleis 300 m	-18’215.90	-55’145.17
- TU Gleis Heinz Süss sel.	-4’828.94	-1’100’000.00
- Karl Sulzer sel. HG 4/4 (R3)	-10’530.50	-35’000.00
- Abschreibung fertiggestellter Projekte	-160’359.15	-
Aufwand/-Ertragsüberschuss	**1’569’436.04**	**-70’967.37**

Bilanz per 31. Dezember 2022

Aktiven

	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
Flüssige Mittel	2’731’167.38	2’977’143.44
- PayPal	220.95	220.95
- Spenden Durchlaufskonto -	533.50	- - -
- gegenüber Dritten	20’925.00	90’690.30
Umlaufvermögen	**2’752’846.83**	**3’068’054.69**
Finanzanlagen		
- nicht börsenkotierte Wertschriften	5’233.00	4’493.00
- Wertschriftendepot Heinz Süss sel.	3’757’863.70	4’118’485.26
- Wertschriftendepot Hans Würgler sel. I	1’032’477.00	
- Wertschriftendepot Hans Würgler sel. II	1’687’311.00	
- Bildung Wertschwankungsreserve	-975’000.00	-450’000.00
- Termingeldanlage REB	-	100’000.00
Finanzanlagen	**5’507’884.70**	**3’772’978.26**
Mobile Sachanlagen		
- Dampflokomotive HG 4/4 704	1.00	1.00
- Dampflokomotive HG 4/4 708	2’091’090.57	1’916’090.57
- Benzintriebwagen CFmh 2/2	9’721.00	9’721.00
Immobile Sachanlagen		
- Grundstück Bahnstrecke Gletsch-Oberwald	3.00	3.00
- Grundstück Nr. 722, Maschinenhalle, Gletsch	1.00	1.00
- Grundstück Nr. 724, Stationsgebäude, Gletsch	1.00	1.00
- Bahnstrecke Gletsch-Oberwald	1.00	1.00
- Werkstätte Realp	1.00	1.00
- Bahntrasse Gletsch-Scheiteltunnel	1.00	1.00
- Bauprojekt Wagenremise	1.00	1.00
- Bauprojekt Reusssohle	538’674.25	393’942.25
- Bauprojekt Totalumbau Gleis 300 m	515’706.05	435’706.05
- Bauprojekt TU Gletsch-Muttbach	245’375.00	-
- Bauprojekt Scheiteltunnel	275’061.65	215’061.65
- Bauprojekt Infra Gletsch	1.00	19’847.45
- Bauprojekt Streckenerneuerung	241’356.00	212’435.00
- Bauprojekt Depot / Stützpunkt Oberwald	5’608.00	5’608.00
Anlagevermögen	**9’430’488.22**	**6’981’400.23**
BILANZSUMME	**12’183’335.05**	**10’049’454.92**

Passiven

		31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2’064.02	2’146.40
Kurzfristige unverzinsliche DFB AG-Verbindlichkeiten			
- Restanzen Lokomotiven		-	71’589.08
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		16’727.07	16’613.32
Passive Rechnungsabgrenzungen		10’050.00	15’800.00
Fremdkapital		**28’841.09**	**106’148.80**
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)			
Mittel für			
- Lokomotiven		2’044’788.96	2’034’594.96
- Bahnhof Realp		55’377.00	45’140.00
- Erweiterung Werkstätte Realp		1.00	1.00
- Erneuerungsfonds Werkstätte Realp		127’567.52	127’567.52
- Infrastruktur Gletsch		63’114.00	63’114.00
- Ausbau Strecke Oberwald / Gletsch		1.00	1.00
- Streckenerneuerung		620’587.14	492’431.14
- Streckenerneuerung Heinz Süss sel		1’842’200.70	1’837’371.76
- Wagenremise		272’553.16	272’553.16
- Reusssohle		1’426’701.55	971’941.03
- Benzintriebwagen		15’690.00	15’690.00
- Depot Oberwald		15’025.00	15’025.00
- Totalumbau Gleis 300 m		695’819.61	677’603.71
- TU Gleis Heinz Süss sel		1’104’828.94	1’100’000.00
- Scheiteltunnel		155’061.60	155’061.60
- Karl Sulzer sel. HG 4/4 (R3)		1’312’148.21	1’301’617.71
Fondskapital		**9’751’465.39**	**9’109’713.59**
Organisationskapital			
Stiftungskapital		5’000.00	5’000.00
Gebundenes Stiftungskapital		340’000.00	340’000.00
Freies Stiftungskapital	*1*		
- Stiftungskapital per 1. Januar		488’592.53	559’559.90
- Aufwand/- Ertragsüberschuss		1’569’436.04	-70’967.37
Organisationskapital		**2’403’028.57**	**833’592.53**
BILANZSUMME		**12’183’335.05**	**10’049’454.92**

Anhang zur Jahresrechnung

Verwendung Ertragsüberschuss	2022 CHF	2021 CHF
Einlage Mittel Bahnhof Realp	10’237.00	45’140.00
Einlage Mittel für Lokomotiven HG 4/4	10’194.00	29’600.15
Einlage Mittel für Streckenerneuerung	128’156.00	115’384.13
Einlage Mittel für Streckenerneuerung Heinz Süss sel.	4’828.94	1’837’371.76
Einlage Mittel für Reusssohle	454’760.52	317’197.10
Einlage Mittel für Karl Sulzer sel. HG 4/4 (R3)	10’530.50	35’000.00
Einlage Mittel Totalumbau Gleis 300m	18’215.90	55’145.17
Einlage Mittel TU Gleis Heinz Süss sel.	4’828.94	1’100’000.00
Total	**641’751.80**	**3’534’838.31**

Erläuterung

1. Die Position «Freies Stiftungskapital» berechnet sich wie folgt:

Passiven	31.12.2022 CHF	31.12.2021 CHF
- Stiftungskapital per 1. Januar	488’592.53	559’559.90
- Ertrags-/Aufwandüberschuss	1’569’436.04	-70’967.37
Freies Stiftungskapital	**2’058’028.57**	**488’592.53**

Revisorenbericht

Balmer Etienne AG hat als Revisionsstelle die Jahresrechnung geprüft und in Ordnung befunden. Sie sind auf keine Sachverhalte gestossen, aus denen sie schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und dem Reglement entspricht.